

- 1

Bodenschwelle
Edelstahlschwelle 2-fach gekantet, 2mm Stärke nach stat. Erfordernis
Rutschfestigkeit analog zum benachbarten Bodenaufbau
OK Schwelle = OK FFB
- 2

Mineralwolle/Steinwolle
U-Profile ausstopfen mit nicht brennbarer MiWo $\geq 1000^{\circ}\text{C}$, A1
im Bereich der Türen mit Schallschutzanforderung
- 3

Schraubanker
Stahl, verzinkt, 6x40mm nach stat. Erfordernis
- 4

Stecksystem Stahl U-Profil - Höhenjustierbar
U-Profil 1: 60x100mm, Materialstärke = 2mm. Befestigung am Rohboden mittels Schraubanker
U-Profil 2: 65x120mm, Materialstärke 2mm
Stecksystem mittels Bohrschrauben, Befestigungsabstand $\leq 520\text{mm}$
höhenjustierbar zum Ausgleich der Rohbautoleranzen
- 5

Gipsfaserplatte
nicht brennbar, Baustoffklasse A1, d = ca. 13mm
- 6

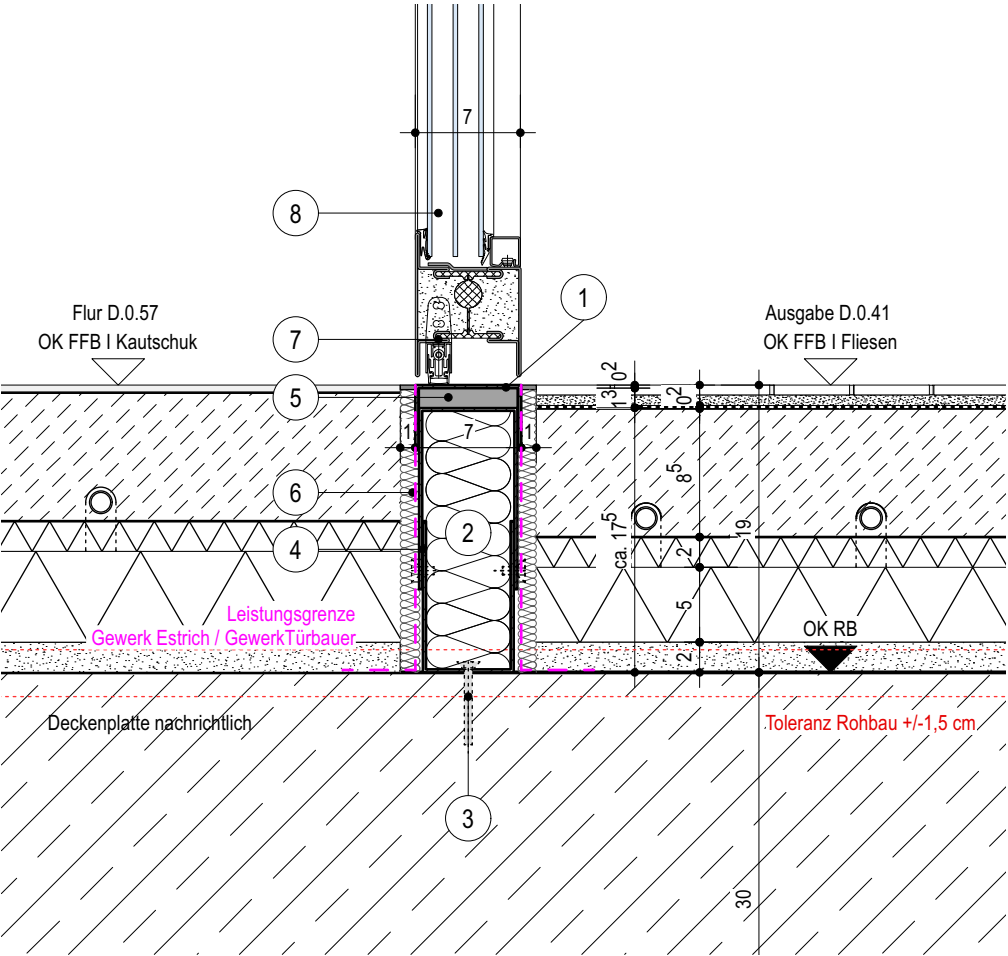
Fuge + Dauerelastische Versiegelung
Umlaufend d=10mm | Farbton nach Bemusterung
Fuge mit nicht brennbarer MiWo $\geq 1000^{\circ}\text{C}$ ausstopfen
Füllmaterial
nach Anforderung Brandschutz | Rauchschutz | Schallschutz

- 7

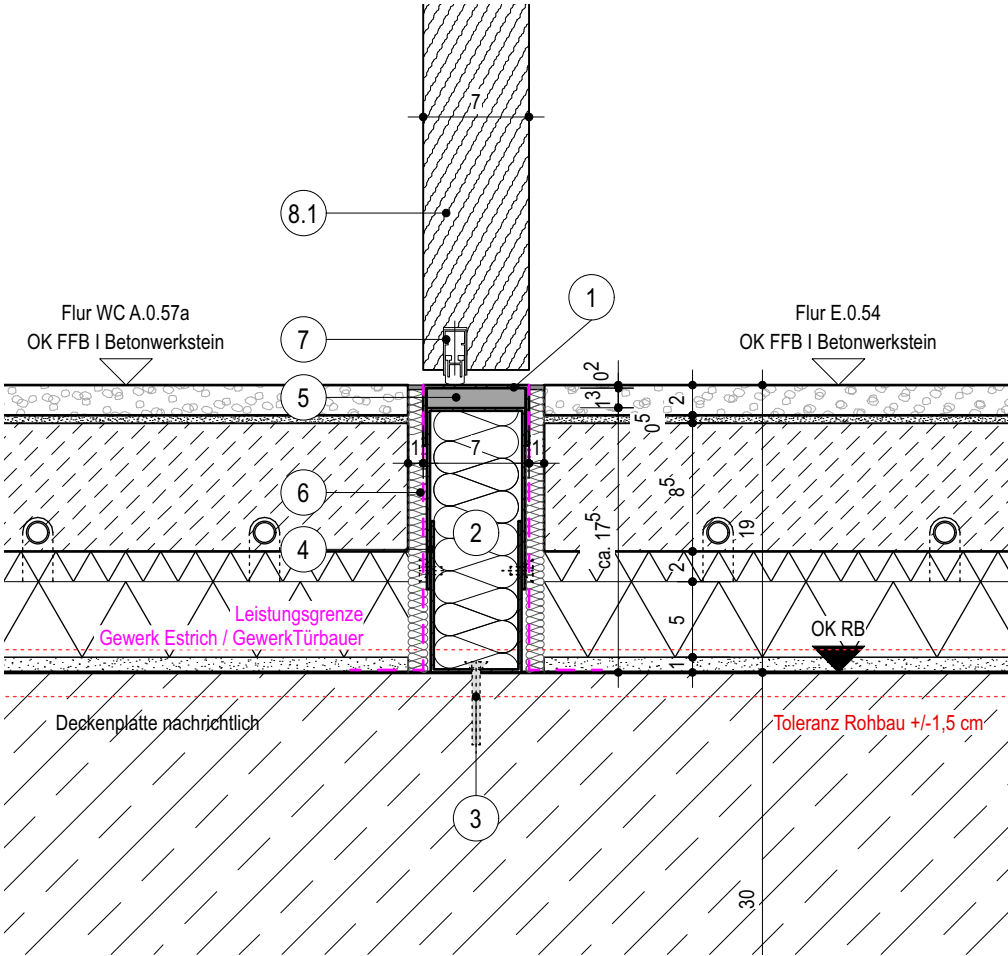
Absenkbare Bodendichtung
auf Bandseite
- 8

Türblatt
Stahlrohrrahmentür verblecht (Türblattdicke = 60mm)
oder mit Glaseinsatz (Türblattdicke = 70mm)
- 8.1

Türblatt
Vollspann | 70mm
Oberfläche siehe Türliste



DT 09
Schwellenbereich von Kautschuk zu Fliesen
Vertikalschnitt | 1:5



DT 10
Schwellenbereich von Bodenwerkstein zu Betonwerkstein
Vertikalschnitt | 1:5

- Stahlbeton
- Magerbeton
- Holz
- Mauerwerk
- Mörtel, Putz
- Betonfertigteil
- Trockenbauwand
- Installationswand
- Perimeterdämmung
- Dämmstoff | Baustoffklasse A1
- Dämmung hart | Baustoffklasse A1
- Dämmung weich | Baustoffklasse A1
- Leistungsgrenze
- Kabelführung
- Leistungsgrenze Trockenbau
- Leistungsgrenze Tischler
- Leistungsgrenze Fliesen
- Obentürschließer / integrierter Obentürschließer
- Wanddurchbruch nachrichtlich
- Estrichfugen

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle.
(Höhenangaben bezogen auf OKFF).

Die Angaben des Bodengutachtens, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden.
Alle Angaben sind mit den Statikerplänen eigenverantwortlich zu vergleichen.
Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser.
Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

A	27.08.25	Überarbeitung der Bodendetails - Einarbeitung MiWo	
B	22.08.25	Planerstellung	
NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
PROJEKT			
Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd			
Erbblöhlstrasse 45326 Essen			
BAUHERR			
Immobilienwirtschaft der Stadt Essen			
Lindenallee 59-67			
45127 Essen			
ARCHITEKT			
PHASE			
Ausführung			
DATUM	27.08.25	BEARBEITER	
PLANGRÖSSE	DIN A3		
MASSSTAB	1:5		
FREIGABE			
INDEX	B	STAND	27.08.25
PLAN	GEA-ARC-LP5-DT-IT-0034-B		
PLANINHALT	Bodenschwelle IT Regeldetail		